

01.10.2025

Autobahn A4: Verkehrseinschränkungen auf BAB 4 zwischen Anschlussstelle Eisenach Ost und Anschlussstelle Herleshausen Richtungsfahrbahn Dresden und Frankfurt bis 18.11.2025

Im Zuge der Erneuerung des Fahrbahnbelages auf der BAB A4 und an der Anschlussstelle Eisenach West ist bis zum 18.11.2025 in beiden Fahrtrichtungen mit allgemeinen Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Es finden Straßenbauarbeiten auf der Bundesautobahn und an der Anschlussstelle Eisenach West auf der Richtungsfahrbahn Frankfurt statt.

Die Auf- und Abfahrten der Anschlussstelle Eisenach West in Fahrtrichtung Dresden sind seit Dienstag, 30.09.2025 wieder für den Verkehr freigegeben.

Die Vollsperrung der Auf- und Abfahrten der Anschlussstelle Eisenach West in Fahrtrichtung Frankfurt wird aus organisatorischen Gründen beim Umbau der Verkehrssicherung auf den 07.10.2025 vorgezogen.

Die temporäre Beschilderung und Verkehrssicherung sind zu beachten.

Wegen technologisch erforderlicher Pausen kann es zu bauzeitlichen Unterbrechungen kommen, an denen keine Arbeiten stattfinden können.

Diese Arbeiten dienen der Erhaltung der langfristigen Qualität dieses Autobahnabschnittes.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und werden uns bemühen die Arbeiten so reibungslos wie möglich umzusetzen.

Ansprechpartner:

Andreas Rückewold
Telefon: +49 151 62682927
E-Mail: Presse@via-solutions.de
www.via-solutions.de

Via Solutions Thüringen plant, finanziert, baut und betreibt 30 Jahre lang die Bundesautobahn A4 zwischen der hessischen Landesgrenze und Gotha. Im Zuge der Arbeiten wurde ein Teilabschnitt von etwa 20 Kilometern der bestehenden A4 durch eine 22,5 Kilometer lange Neubaustrecke ersetzt, die Eisenach und das Naturschutzgebiet Hörselberge umfährt. Weitere zwei Kilometer der bestehenden Strecke wurden bei laufendem Verkehr auf sechs Spuren verbreitert. Im Rahmen des Neubaus sind zudem drei Talbrücken, 16 Autobahnbauwerke sowie 5 Überführungsbauwerke entstanden. Darüber hinaus wurden zwei Parkplätze mit WC-Anlagen, 16 Regenrückhaltebecken und auf einer Länge von 5,5 km Lärmschutzeinrichtungen errichtet. Von dem zu ersetzenden Teilstück der A4 wurden zehn Kilometer zur Bundesstraße zurückgestuft und als Ortsumgehung für Eisenach genutzt. Die übrigen zehn Kilometer zwischen den Orten Wutha-Farnroda und Sättelstädt wurden komplett zurückgebaut und der natürlichen Entwicklung überlassen.

Weitere Informationen unter: www.via-solutions.de